An aerial photograph of a dense, lush green forest. The trees are tightly packed, creating a textured canopy of various shades of green. A semi-transparent, light blue-green rectangular box is overlaid on the left side of the image, containing text. The box has a diagonal cutout on its right side.

# Energiestadt und die Berner Solarenergie-Initiative

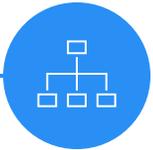
- Die Rolle der Energiestädte

# Wer ist Swiss Climate?



## Standorte

Bern | Zürich | Wallis | Genf



## Geschäftsfelder

Nachhaltigkeit | CO<sub>2</sub>-Management |  
Energie | Klimaschutzprojekte



## Kompetenzen

Dynamik | Glaubwürdigkeit |  
Interdisziplinarität | Hohe Qualität



## Sprachen

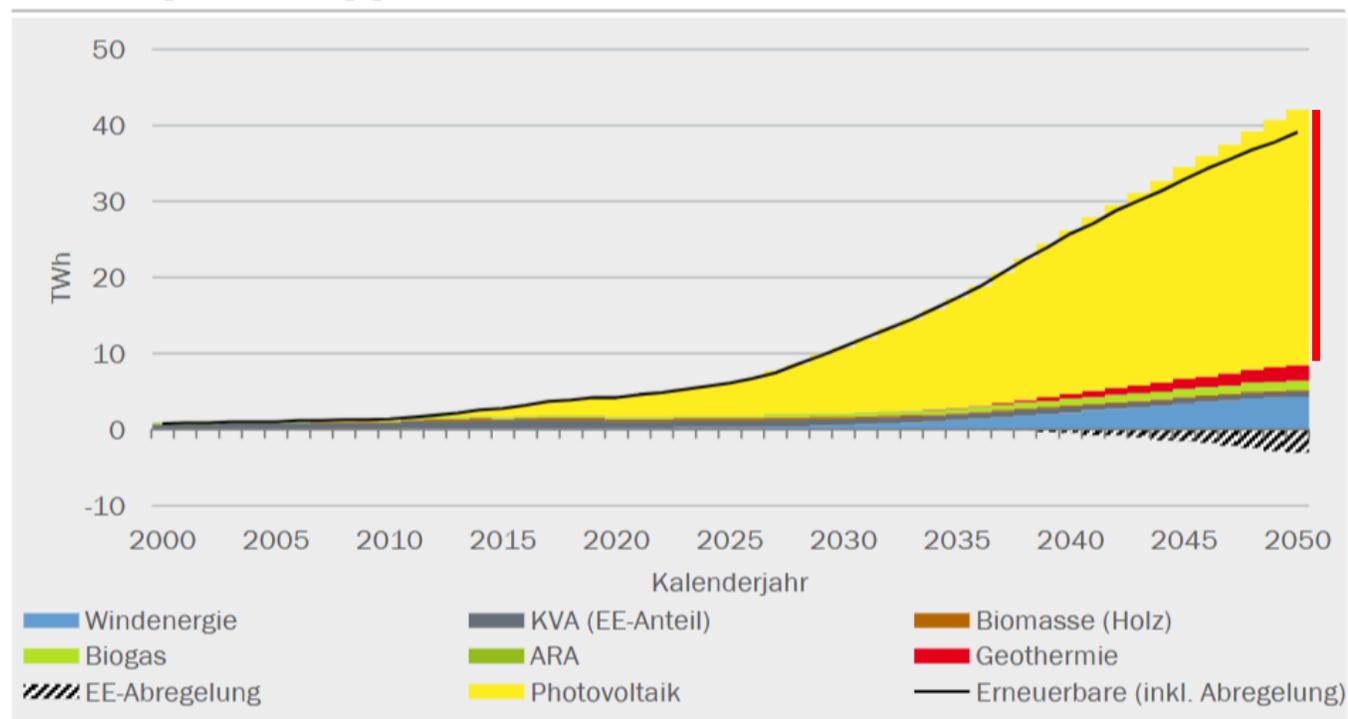
40 Expert\*innen in Deutsch |  
Französisch | Englisch



# Nationales Ziel Solarenergie

**Abbildung 21: Stromerzeugung neuer erneuerbarer Energien**

Entwicklung der jährlichen Stromerzeugung aus neuen erneuerbaren Energien nach Technologien im Szenario ZERO Basis, Strategievariante «ausgeglichene Jahresbilanz 2050», in TWh

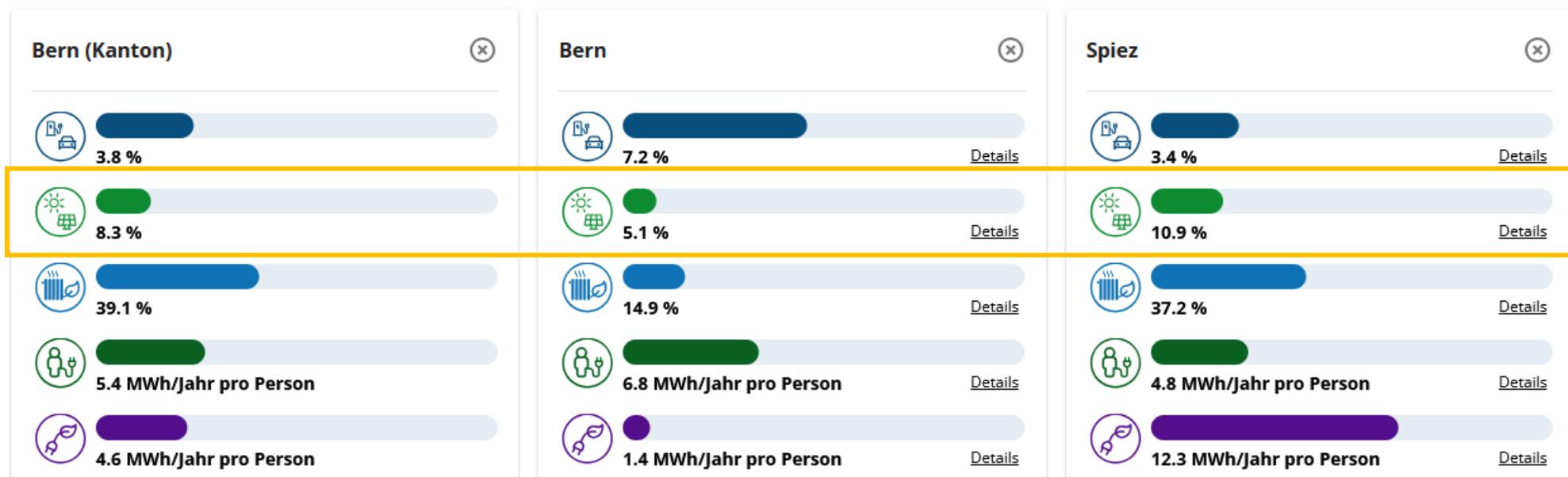


34 TWh

eigene Darstellung

© Prognos AG / TEP Energy GmbH / INFRAS AG 2020

# Ausnutzung des Solarpotenzials



Quelle: Energie Reporter von EnergieSchweiz

# Das Energiestadt-Label

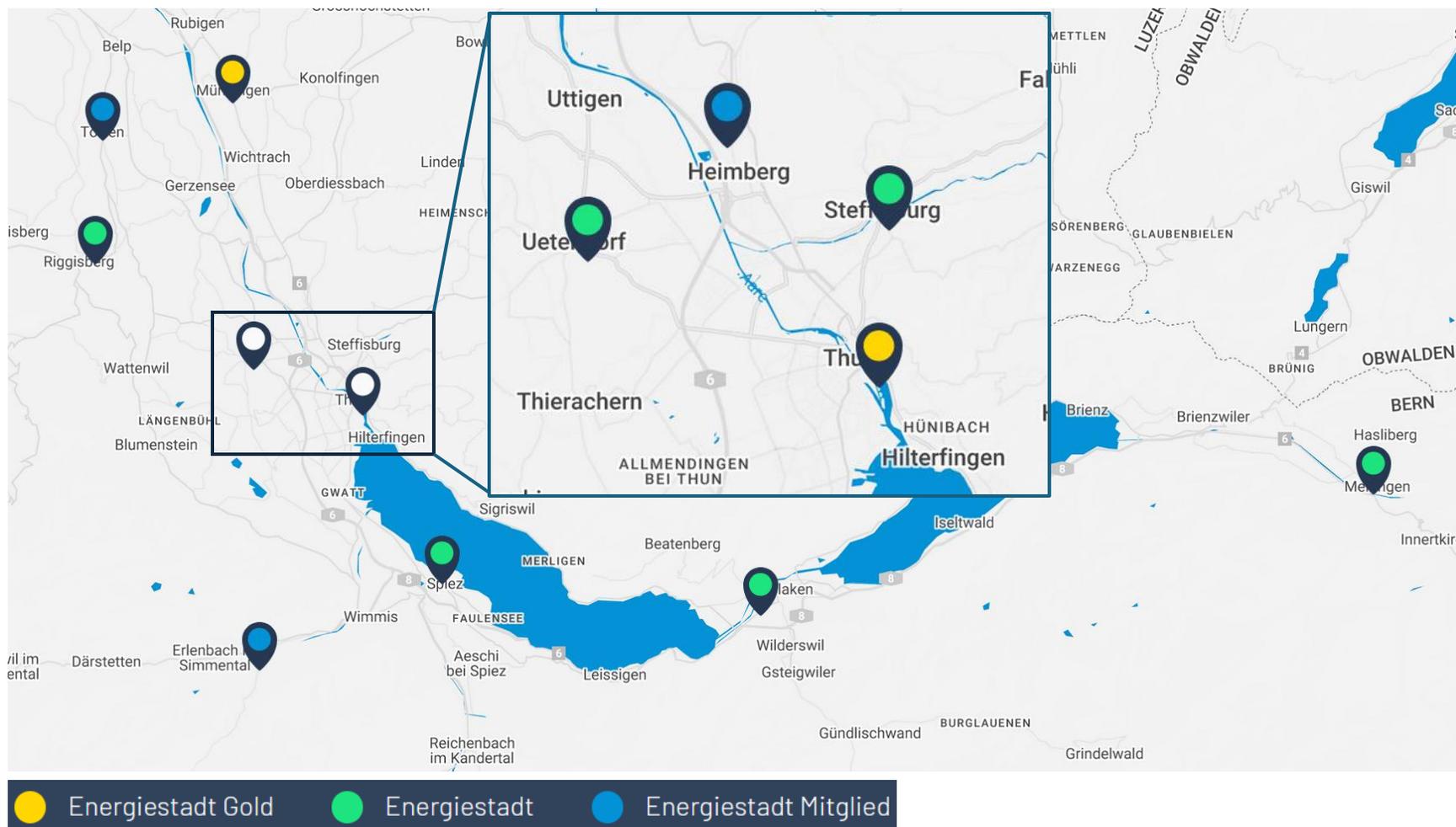


Lokales Engagement für unser Klima.

Das Label Energiestadt bezeichnet und unterstützt eine **konsequente und nachhaltige** Energie- und Klimapolitik.

Es wurde vom Bundesamt für Energie entwickelt, und wird heute vom eigenständigen **Trägerverein Energiestadt** vergeben.

# Energiestädte im Aaretal+



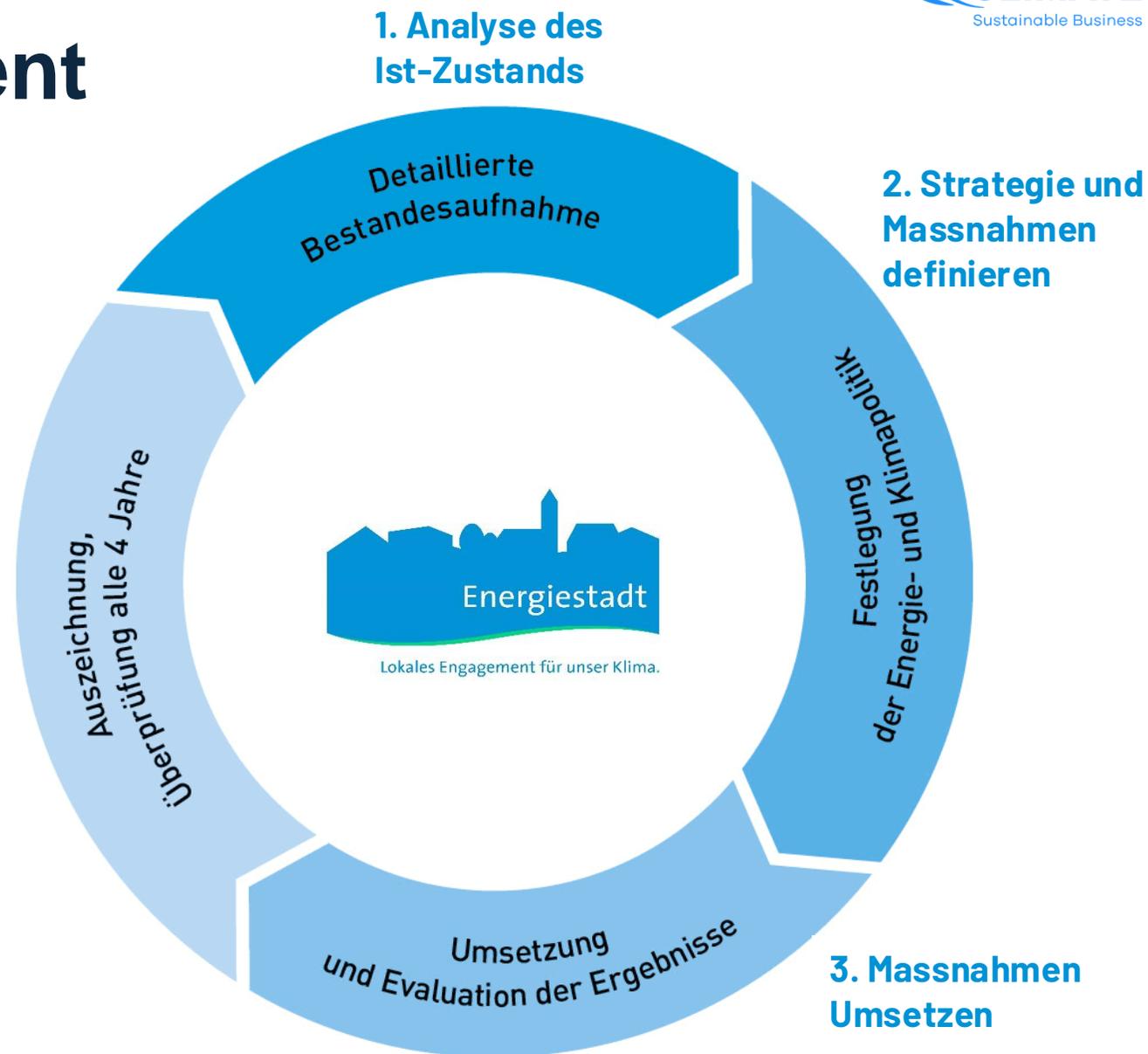
# Handlungsfelder der Energiepolitik: die Energiestadt-Bereiche



# Der Energiemanagement Zyklus

- Energiestadt ist ein **Managementsystem für Gemeinden**, das eine Vielzahl von Energie- und Klimathemen abdeckt.

**4. Re-Evaluation  
(Re-Zertifizierung  
alle 4 Jahre)**



# Neuer Energiestadt-Katalog 2024

- Ziel der grundlegenden Überarbeitung des Katalogs und der Bewertungshilfe:
  - Ausrichtung auf **Netto-Null-Ziel** (energiebedingten Emissionen)
  - Stärkung der Bedeutung von Indikatoren/Quantifizierung
    - ➔ **Netto-Null Dashboard**
  - Berücksichtigung **neuer Themen**
  - Fokussierung auf wesentliche Punkte bei der Bewertung (Aufwandsreduktion)



Gemeinsam unterwegs zu Netto-Null.

# Handlungsfelder der Energiepolitik: die Energiestadt-Bereiche

**1. Entwicklungsplanung,  
Raumordnung**  
Leitbild, Energieplanung,  
Baubewilligung, Baukontrolle

**2. Kommunale Gebäude  
und Anlagen**  
Bestandesaufnahme, Sanierung,  
Energiebuchhaltung, Unterhalt

**4. Mobilität**  
Öffentlicher Verkehr, Parkplätze,  
Tempo 30, Fussgänger, Velofahrer

**5. Interne Organisation**  
Weiterbildung, Controlling,  
Beschaffungswesen

**6. Kommunikation,  
Kooperation**  
Veranstaltungen, Standort-  
marketing, Förderprogramme

**Bereiche mit  
Bezug zu  
Solarenergie**

**3. Versorgung, Entsorgung**  
Elektrizität, Fernwärme, Erneuerbare,  
Wasser, Abwasser, Abfall

# Beispielmassnahme aus Katalog

## – Massnahme 3.2.2: Erneuerbare **Stromproduktion aus Photovoltaikanlagen** auf/an Gebäuden im Gemeindegebiet

### Massnahmen zur Nutzung der Potenziale:

**60%**

#### Kriterien für Bewertung:

- Solarstrategie mit Zielen und Handlungsfeldern/Massnahmen
- Förderliche baurechtliche Grundlagen für Solaranlagen
- Angebot für «Solarstrom ohne eigenes Dach»
- Zusammenarbeit/Einfluss auf lokale Energieversorger
- Informations-/Kommunikations-/Beratungsaktivitäten

### Nutzung der Potenziale:

**40%**

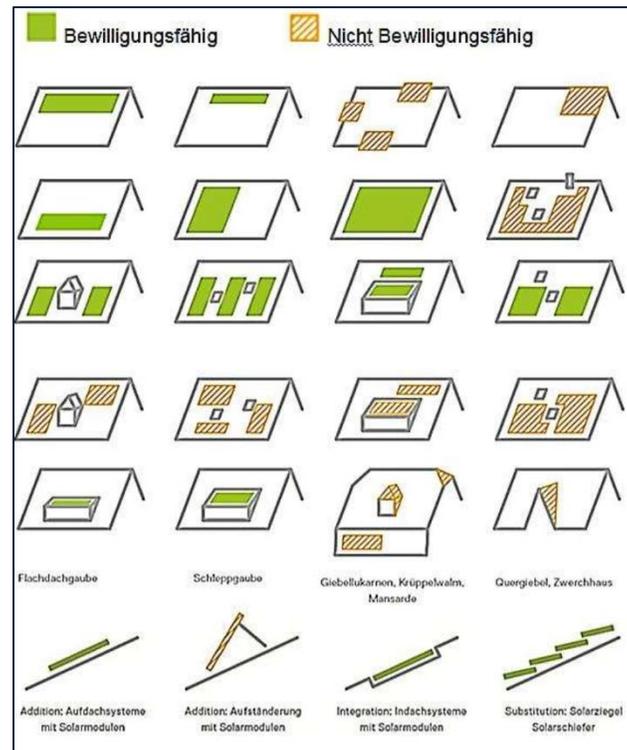
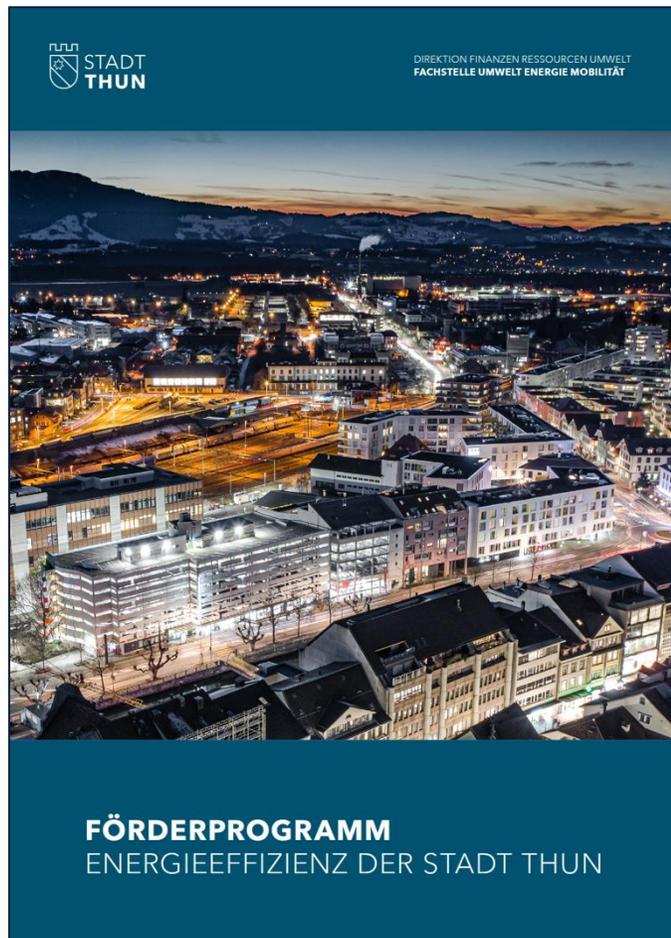
#### Kriterien für Bewertung:

- Bewertung aufgrund des Anteils des genutzten Potenzials (Dashboard – oder eigene detaillierte Berechnung):  
Grenzwert 0%, Zielwert 9% (exkl. Fassaden).

# Rolle der Gemeinden

- Vorbildwirkung für Bevölkerung, indem kommunale Gebäude mit Solarenergie ausgerüstet werden
- Aufzeigen des Potenzials zur Selbstversorgung
- Schaffung von günstigen Rahmenbedingungen zur Installation von Photovoltaikanlagen
  - Raumplanerische Massnahmen
  - Fördergelder
- Förderung von innovativen Ansätzen und Technologien

# Projektbeispiele aus Energiestädten



# Unterstützung für Energiestädte

- Der Trägerverein Energiestadt unterstützt die Gemeinden fachlich und methodisch
- Z.B. Werkzeugkoffer Solarenergie



- Sammlung von möglichen Massnahmen, Hilfsmitteln sowie Best Practice Beispielen

# Berner Solarinitiative ist im Einklang mit den Zielen von Energiestadt



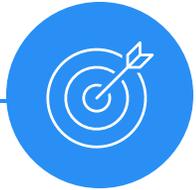
## Ziele der Solarinitiative

- Ausbau der Solarenergieproduktion auf bestehenden und neuen Bauten, sofern zumutbar
- Schaffung von Anreizen, damit der geplante Ausbau erreicht werden kann
- Gesetzliche Grundlage, um Ausbau voranzutreiben

## Energiestadt

- Erhöhung der Produktion von erneuerbaren Energie 
- Einbezug der Bevölkerung, Partizipation sowie Kommunikation 

# Zusammenfassung



Die Solarinitiative und Energiestadt verfolgen dieselben Ziele: Förderung und Ausbau von Solarenergie zur Erreichung des Netto-Null Ziels

---



Aus Sicht von Energiestadt bringt die Solarinitiative einen weiteren Push in die richtige Richtung.

---



Der Energiestadt-Prozess hilft Gemeinden, Energie- und Klimafragen umfassend und mit dem nötigen Gewicht voranzutreiben.